

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 25.10.2023 im Großen Saal des
Bürgerhauses Neuer Markt, Bühl, Europaplatz,

Sitzungsdauer: 18:00 Uhr bis 20:50 Uhr

- - - - -

Anwesend sind:

Vorsitzender

Oberbürgermeister Hubert Schnurr

Gremiumsmitglied

Stadträtin Barbara Becker

Stadtrat Christian Böckeler

Stadtrat Bernd Broß

bis 19:46 Uhr anwesend

Stadträtin Dr. Margret Burget-Behm

Stadtrat Johannes van Daalen

Stadtrat Prof. Dr. Karl Ehinger

Stadtrat Franz Fallert

Stadtrat Georg Feuerer

Stadtrat Daniel Fritz

Stadträtin Beate Gässler

Stadtrat Timo Gretz

Stadtrat Peter Hirn

Stadtrat Hans-Jürgen Jacobs

Stadtrat Ludwig Löschner

Stadtrat Ulrich Nagel

Stadtrat Prof. Dr. Johannes Moosheimer

Stadtrat Georg Schultheiß

Stadtrat Walter Seifermann

Stadtrat Peter Teichmann

Stadtrat Thomas Wäldele

Stadträtin Dr. Claudia Wendenburg

Stadtrat Jörg Woytal

Stadtrat Norbert Zeller

Stadträtin Yvonne Zick

Ortsvorsteher

Ortsverwaltung Eisental, Karin Feist

Ortsverwaltung Weitenung, Daniel Fritz

Ortsverwaltung Neusatz, Hans-Wilhelm Juchem

Ortsverwaltung Altschweier, Manfred Müller

Ortsverwaltung Vimbuch, Manuel Royal

Verwaltung

Erster Beigeordneter, Wolfgang Jokerst

Bildung-Kultur-Generationen, Klaus Dürk

Stadtentwicklung-Bauen-Immobilien, Wolfgang Eller

Personal-Organisation-Digitalisierung, Daniel Bauer

Pressesprecher, Matthias Buschert

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Marius Merkel

Finanzen-Beteiligungen-Liegenschaften, Thomas Bauer

Bürgerservice-Sicherheit-Recht, Reinhard Renner
Feuerwehr Günter Dußmann
Recht-Ordnung-Soziales, Elisabeth Beerens
Haushalt und Abgaben, Nicole Dahringer
Revision, Petra Ewert
Personalrat, Thomas Kist
Tiefbau - Bauhof - Grünflächen Dominik Weiler
Gremien und Kommunales, Marc Vollmer

Gäste: Ludwig Mario, Büro Wald und Corbe zu TOP 5
Brückner, Christina LRA Rastatt zu TOP 5

Zuhörer/innen: 200

Pressevertreter: 4

Entschuldigt fehlen:

Gremiumsmitglied
Stadtrat Lutz Jäckel

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe der in den nichtöffentlichen Gemeinderatssitzungen vom 20.09.2023 und 12.10.2023 gefassten Beschlüsse
3. Neubesetzung der Stelle des Ersten Beigeordneten der Stadt Bühl;
a) persönliche Vorstellung der in die engere Wahl genommenen Bewerber
b) Wahl
4. Satzung der Stadt Bühl über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit;
Beschluss der 6. Änderungssatzung
5. Starkregenrisikomanagement
6. Bühler Innovations- und TechnologieStartUps GmbH (BITS GmbH); Zustimmung des Gemeinderates zur Bestellung des Abschlussprüfers für das Wirtschaftsjahr 2023
7. Wirtschaftsplan der Bühler Innovations- und TechnologieStartUps GmbH (BITS GmbH) für das Wirtschaftsjahr 2024 mit 5-jähriger Finanzplanung
8. Berichte und Anfragen

Oberbürgermeister Schnurr eröffnet die Sitzung und stellt das entschuldigte Mitglied sowie die Beschlussfähigkeit des Gemeinderats fest.

TOP 1: Bürgerfragestunde

Ein Bürger spricht die mögliche Schließung der Notaufnahme am Krankenhaushaus Bühl an.

Oberbürgermeister Schnurr berichtet, dass die Notfallversorgung am Bühler Krankenhaus derzeit Thema im Kreistag und im Gemeinderat Baden-Baden ist. Auch der Bühler Gemeinderat wird sich mit dem Thema befassen. Die Entscheidung wird letztendlich der Aufsichtsrat des Klinikums treffen. Insgesamt betont er, dass das Klinikum aufgrund großer wirtschaftlicher Zwänge vor einer großen Umorganisation steht und man das Klinikum immer als Ganzes betrachten muss.

TOP 2: Bekanntgabe der in den nichtöffentlichen Gemeinderatssitzungen vom 20.09.2023 und 12.10.2023 gefassten Beschlüsse

Oberbürgermeister Schnurr gibt die in der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 20.09.2023 (TOP 1, 4 und 5) und die in der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 12.10.2023 (TOP 1 und 4) gefassten Beschlüsse bekannt.

TOP 3: Neubesetzung der Stelle des Ersten Beigeordneten der Stadt Bühl; **a) persönliche Vorstellung der in die engere Wahl genommenen Bewerber **b) Wahl****

Oberbürgermeister Schnurr berichtet zu Beginn, dass der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung festgelegt hat, dass alle fünf Bewerber zur persönlichen Vorstellung in die öffentliche Gemeinderatssitzung eingeladen werden. Jeder erhält eine Redezeit von 10 Minuten für seine persönliche Vorstellung, im Anschluss daran haben dann die Gemeinderatsmitglieder jeweils Gelegenheit, Fragen zu stellen.

Danach wird der Erste Beigeordnete in geheimer Wahl gewählt.

Als Wahlhelferinnen aus dem Gemeinderat schlägt er die Stadträtinnen Zick aus der FW-Fraktion sowie die Stadträtin Gässler aus der GAL –Fraktion vor, die daraufhin vom Gremium bestimmt werden.

Anschließend stellen sich Jonas Dietzel, Daniel Fritz, Jürgen Lauten, Martin Osieja und Frank Tschany einzeln und unter Ausschluss der jeweiligen Mitbewerber persönlich vor. Bei allen Bewerbern, außer bei Frank Tschany, werden aus der Mitte des Gemeinderates Fragen an die Bewerber gerichtet.

Nachdem die Vorstellung und Befragung der Kandidaten beendet ist, wird die Wahlhandlung unter Anwesenheit aller Bewerber vorgenommen. Zunächst werden die Stimmzettel verteilt, anschließend begeben sich die Gemeinderatsmitglieder an die Seiten des Saals, um in einer der beiden Wahlkabinen zu wählen und den Stimmzettel dann in die aufgestellte Wahlurne einzuwerfen.

Nach Schluss der Wahlhandlung wird das Wahlergebnis unter Aufsicht der Stadträtinnen Zick und Gässler ermittelt.

Danach gibt Oberbürgermeister Schnurr das Wahlergebnis bekannt. Er erklärt zunächst,

dass 24 wahlberechtigte Gemeinderatsmitglieder anwesend sind und auch gewählt haben. Ungültige Stimmen gibt es keine.

Auf den Bewerber Daniel Fritz entfallen 22 Stimmen, auf den Bewerber Jürgen Lauten 2 Stimmen. Die übrigen Bewerber Jonas Dietzel, Martin Osieja und Frank Tschany erhalten keine Stimme.

Der Gemeinderat hat damit in geheimer Wahl den Bewerber Daniel Fritz nach § 50 Abs. 2 der Gemeindeordnung zum Ersten Beigeordneten der Stadt Bühl gewählt. Er ist zum 1. Januar 2024 zum Ersten Beigeordneten zu bestellen und führt die Amtsbezeichnung Bürgermeister.

Unter dem Applaus der Anwesenden zu diesem Wahlergebnis bittet Oberbürgermeister Schnurr alle Bewerber nach vorne.

Er gratuliert Daniel Fritz zur Wahl und überreicht ihm einen Blumenstrauß und ein Weinpräsent. Den unterlegenen Kandidaten dankt er für ihre Kandidatur und überreicht ihnen ebenfalls ein Präsent.

Daniel Fritz bedankt sich herzlich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen, was auch mit Applaus bedacht wird.

Stadtrat Broß verlässt die Sitzung.

TOP 4: Satzung der Stadt Bühl über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit; Beschluss der 6. Änderungssatzung

Stadtrat Fritz nimmt an der Beratung und Beschlussfassung über diesen Tagesordnungspunkt nicht teil.

Oberbürgermeister Schnurr erinnert an die Gespräche zum Thema in der Fraktionsvorsitzendenrunde und die Vorberatung im Verwaltungsausschuss.

Stadtrat Prof. Dr. Moosheimer erklärt, dass er der Erhöhung nicht zustimmen wird. Es ist ein gutes Zeichen, die Aufwandsentschädigung nicht zu erhöhen, auch wenn man es mit der Inflation rechtfertigen könnte.

Stadtrat Gretz signalisiert die Zustimmung zum Beschlussvorschlag. Er erinnert daran, dass es die letzte Erhöhung 2017 gegeben hat. Bei dieser Gelegenheit ist auch angeregt worden, die Entgelte entsprechend den Tarifverhandlungen im öffentlichen Dienst anzupassen.

Stadtrat Seifermann bezeichnet die Erhöhung als sinnvoll und notwendig, da die Arbeit im Gemeinderat sehr zeitinvestiv ist und man das nicht nebenher machen kann. Er fordert in diesem Zusammenhang Geschäftsführer für die Fraktionen auf 520,00 Euro-Basis, um den Informationsfluss zu verbessern.

Einer Erhöhung nicht zustimmen kann Stadträtin Dr. Burget-Behm. Für sie stellt die Tätigkeit ein Ehrenamt dar. Mit der Erhöhung gewinnt man nicht automatisch neue Kandidaten.

Stadträtin Becker stimmt einer Erhöhung zu. Es geht nicht darum, dass jemand mehr Geld braucht, sondern um eine Anerkennung für die geleistete Tätigkeit und letztlich auch um die Demokratie zu sichern.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die der Niederschrift beigefügte Satzung zur 6. Änderung der Satzung der Stadt Bühl über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit.

Abstimmungsergebnis: 20 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

TOP 5: Starkregenrisikomanagement

Mario Ludwig vom Büro Wald & Corbe, Kristina Brückner vom Landratsamt Rastatt und Dominik Weiler, Stadtentwicklung – Bauen – Immobilien, stellen in ihrem Vortrag die Ergebnisse des Starkregenrisikomanagements vor. Es liegt eine Starkregenkarte für drei Szenarien vor. Für ein seltenes, ein außergewöhnliches und ein extremes Regenereignis.

Es ist geplant, diese Gefahrenkarte im kommenden Jahr auch der Bevölkerung vorzustellen.

Im Verlauf des Vortrags wird auch das Handlungskonzept angesprochen, welches als Planungsgrundlage für das weitere Vorgehen zur Minimierung des Starkregenrisikos für die Stadt Bühl darstellt.

Es entwickelt sich im Anschluss an die ausführliche Vorstellung der Risikoanalyse eine ausführliche Diskussion mit Vertretern aller Fraktionen.

Stadtrat Gretz verlässt die Sitzung und nimmt an der Beschlussfassung über diesen und die beiden folgenden Tagesordnungspunkte nicht teil.

Beschluss:

- a) Der Gemeinderat nimmt die Ergebnisse des Starkregenrisikomanagements zur Kenntnis.
- b) Der Gemeinderat beschließt das Handlungskonzept des Starkregenrisikomanagements als Planungsgrundlage für das weitere Vorgehen zur Minimierung des Starkregenrisikos für die Stadt Bühl.

Abstimmungsergebnis: Einstimmiger Beschluss (23 Ja-Stimmen)

TOP 6: Bühler Innovations- und TechnologieStartUps GmbH (BITS GmbH); Zustimmung des Gemeinderates zur Bestellung des Abschlussprüfers für das Wirtschaftsjahr 2023

Beschluss:

- a) Der Gemeinderat weist die Mitglieder des Aufsichtsrates der BITS GmbH an, der Gesellschafterversammlung der BITS GmbH die Vergabe der Abschlussprüfung für das Wirtschaftsjahr 2023 an das Büro HS Treuhand GmbH, Sézanner Str. 70, 76316 Malsch, zu empfehlen.
- b) Der Gemeinderat weist die Gesellschafterversammlung an, folgenden Beschluss zu fassen: Die Abschlussprüfung für das Wirtschaftsjahr 2023 wird dem Büro HS Treuhand GmbH, Sézanner Str. 70, 76316 Malsch, übertragen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmiger Beschluss (23 Ja-Stimmen)

TOP 7: Wirtschaftsplan der Bühler Innovations- und TechnologieStartUps GmbH (BITS GmbH) für das Wirtschaftsjahr 2024 mit 5-jähriger Finanzplanung

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Wirtschaftsplan 2024 der BITS GmbH, bestehend aus Erfolgsplan, Vermögensplan und 5-jähriger Finanzplanung, zu und weist die Mitglieder des Aufsichtsrates der BITS GmbH an, den Wirtschaftsplan 2024 der Gesellschafterversammlung der BITS GmbH zur Beschlussfassung zu empfehlen

Abstimmungsergebnis: Einstimmiger Beschluss (23 Ja Stimmen)

TOP 8: Berichte und Anfragen

Sachstand Feuerwehrgerätehaus Neusatz

Auf entsprechende Nachfrage von Stadtrat Feuerer erläutert Herr Renner, Bürgerservice – Sicherheit – Recht, dass das Thema in der nächsten Gemeinderatssitzung auf die Tagesordnung genommen wird und ein Grundsatzbeschluss gefällt werden soll.

Fahrradunterführung Gewerbeschule

Stadtrat Böckeler moniert die Verkehrssituation an der Fahrradunterführung bei der Gewerbeschule. Er regt an, einen Spiegel zu montieren um die Lage etwas zu entschärfen.

Oberbürgermeister Schnurr berichtet, dass die Absperrbügel an der Unterführung entfernt wurden, damit Lastenräder die Unterführung besser nutzen können.

Ampelschaltung Erlenstraße

Auf entsprechende Nachfrage erläutert Herr Renner, Bürgerservice – Sicherheit – Recht, dass die dort momentan entstehenden Rückstaus bekannt sind. Diese werden sich jedoch in der kommenden Woche mit der Öffnung der nördlichen Hauptstraße wieder entspannen.

Friedwald

Stadträtin Zick regt einen Friedwald auf Bühler Gemarkung an.

Oberbürgermeister Schnurr erklärt, dass man hierüber intern bereits gesprochen hat. Man möchte sich jedoch auch nicht selbst in eine Konkurrenzsituation mit den übrigen städtischen Friedhöfen bringen.

Zur Beglaubigung:

Der Oberbürgermeister:

Die Stadträte/innen:

Hubert Schnurr

Der Schriftführer:

Marc Vollmer